

PRESSE-INFORMATION

»Im Alleingang gegen die Uhr«: Rekord-Institut für Deutschland meldet starken Anstieg an Solo-Weltrekorden infolge der Coronapandemie. RID-Weltrekordler sind kreativ, zuversichtlich und motiviert. Zuwachs an sportlichen Weltrekordversuchen im Einzel.

Hamburg, 06.09.2021 – Die Coronapandemie hat bundesweit branchenübergreifend Spuren hinterlassen. Auch im Sport sowie den damit verbundenen Trainingsmöglichkeiten und Bestleistungen. Das Rekord-Institut für Deutschland (RID) zieht im Rahmen steigender Impfquoten und Lockerungen ein erstes Resümee der vergangenen Zeit und gewinnt überraschende Erkenntnisse. »Wir verzeichnen einen deutlichen Anstieg an selbstorganisierten Solo-Weltrekorden sportlicher Natur«, sagt Olaf Kuchenbecker, oberster RID-Rekordrichter und Geschäftsführer. »Denn aktuell sind die beliebten Massenweltrekorde immer noch sehr schwer zu realisieren. Veranstaltende vermissen im föderalen Vorschriftendickicht vielfach klare Vorgaben und bundesweit einheitliche Regeln. Erfreulich ist allerdings, dass diese Gemengelage bei Rekordfans einen kreativen Motivationsschub auslöst, der sich in Solo-Weltrekorden manifestiert«. Und diese haben es in sich. Im Folgenden präsentieren wir unsere TOP 5 der aktuellen Solo-Bestleistungen. Regelmäßig veröffentlicht das Institut neu anerkannte RID-Weltrekorde auf seiner Webseite und seinem Newsroom im Presseportal.

TOP 3: »Herzlauf« durch ganz Deutschland:
»längste gelaufene Distanz in einem Monat« (2.069,16 km),
Mario Euker aus Ebsdorfergrund (Hessen, D)



TOP 2: Ultra-Triathlet radelt durch Europa:
»meiste in 7 Tagen mit dem Fahrrad bereiste Länder« (15 Länder, 2.131 km),
Dirk Leonhardt aus Bruchköbel (Hessen, D)



TOP 1: Schmetterlingsschwimmen in Rekordzeit:
»schnellste 1.000 Meter im Schmetterlingsschwimmen (Pool)« (16:29:09 Minuten),
Tom Matzen aus Rendsburg (Schleswig-Holstein, D)
Übrigens: Trainiert wurde Matzen für seinen erfolgreichen Weltrekord von Helga Wendt,
der mit 85 Jahren »ältesten Schwimmtrainerin Deutschlands«. Doppelter Rekord?



»RID-Weltrekordhalter zeichnen sich durch ein hohes Kreativpotential aus«, fährt Kuchenbecker fort. »Häufig werden Sportarten durch zusätzliche Parameter modifiziert und auf diese Weise erschwert. So entstehen komplett neue, spannende Herausforderungen und Weltrekordkategorien. Wie bei Lars Kegler aus Speyer (Rheinland-Pfalz, D)«.

Der Feuerwehrmann absolvierte im April einen Halbmarathon, den er jedoch ins Extreme führte. Kegel vollendete seinen Lauf mit einem Baumstamm auf seinen Schultern und verdiente sich mit 1:58:20 Stunden seine RID-Weltrekordurkunde für den »**schnellsten Halbmarathonlauf beim Baumstammtragen (20-25 kg)**«, unser TOP 4. Wir gratulieren!



Und wie geht's weiter?

Am **Sonntag, dem 12. September 2021** will der mittlerweile 71-jährige Extremsportler Wolfgang Kulow aus Lensahn (Schleswig-Holstein, D), dem deutlich jüngeren Dirk Leonhardt (unten) den Weltrekord für den »**schnellsten 100-Meter-Lauf unter Wasser**« abjagen, den Leonhardt mit 2:20.11 Minuten erst am 21. August aufgestellt hatte (unser TOP 5).



Mitunter kann das Rekordgeschäft also extrem schnelllebig sein, wobei längst noch nicht ausgemacht ist, dass Kulow die Übernahme dieses RID-Weltrekordes tatsächlich gelingen wird.

Seien Sie **dabei**, und machen sich selbst ein Bild: **12. September 2021, 11 Uhr**,
Waldschimmbad Lensahn, Doktor-Julius-Stinde-Straße 13, 23738 Lensahn

Für einen Besuch akkreditieren Sie sich bitte vorab bei Alexander Matzkewitz!

Weiteres Pressematerial wie O-Töne, Bilder und Informationen auf Anfrage:

Alexander Matzkewitz (PR & Öffentlichkeitsarbeit)

Kontakt: +49 173 90 1111 9 oder am@rekord-institut.de

UNSER RID-BUCH DER WELTREKORDE

AUSGEWÄHLTE WELTREKORDE DER LETZTEN JAHRE

ISBN 978-3-9821-5771-9, Olaf Kuchenbecker

- Hardcover mit Fadenheftung
- 61 farbige Fotos, davon 28 vollformatig
- 21,5 cm x 22,5 cm x 1 cm
- 60 farbige Seiten
- 15,00 EUR (gebundener Preis D) • 15,50 EUR (gebundener Preis A) • 15,85 CHF (UVP)

ÜBER DAS RID:

Das REKORD-INSTITUT für DEUTSCHLAND (RID) ist das deutschsprachige Pendant zum international ausgerichteten Rekordbuch aus London. Das RID sammelt und prüft Höchstleistungen aus dem deutschen Sprachraum und erkennt Weltrekorde an, die auf rekord-institut.org präsentiert werden. Auf Wunsch zertifiziert das RID ausgezeichnete Weltrekorde mit der offiziellen Überreichung von Rekordurkunden. **UNSER RID-BUCH DER WELTREKORDE**, das vom RID herausgegebene Weltrekordbuch ist in aktueller Ausgabe **im RID-Webshop erhältlich** und im Buchhandel bestellbar.

